

Protokoll

der 12. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.04.2016 im Rathaus, Sitzungszimmer

<u>Beginn:</u>	18:00 Uhr
<u>Ende:</u>	19:25 Uhr
<u>Pause:</u>	-
<u>Anwesende Ausschussmitglieder:</u>	Herr George, Frau Hentschel, Herr Pabst (tw.), Herr Persike (Bgm.), Herr Th. Persike, Herr Schubert, Herr Wichert
<u>Entschuldigt:</u>	
<u>Unentschuldigt:</u>	-
<u>Ortsteilbürgermeister:</u>	Herr Grunert
<u>Weiter anwesende Stadtratsmitglieder:</u>	-
<u>Von der Verwaltung waren anwesend:</u>	Herr Fischer, Frau Springstein, Herr Vollrath, Frau Richter,
<u>Gäste:</u>	-

A: Öffentliche Sitzung

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des HFA und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Der TOP 4 wird gestrichen.

Im TOP 18 wird die Vorlage Nr. BB 192/VI/2016 ergänzt.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig angenommen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des HFA vom 20.01.2016

Vorlage Nr. BB176/VI/2016

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung des HFA vom 20.01.2016.

Abstimmungsergebnis: ja 7, nein 0, Enthaltungen 0

Das Protokoll ist damit angenommen.

TOP 5: Beschluss der Hebesatzsetzung der Stadt Bad Blankenburg

Vorlage Nr. BB 1.E.137/VI/2015

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügte Hebesatzsetzung mit den Hebesätzen für die Grund- und Gewerbesteuer ab 2016.

Abstimmungsergebnis: ja 5, nein 1, Enthaltungen 1

Damit ist die Vorlage angenommen und wird an den Stadtrat weiter geleitet.

TOP 6: Information zur Jahresrechnung 2015

Vorlage Nr. BB IV.175/VI/2016

Die HFA- Mitglieder erhalten Informationen zur Jahresrechnung 2015.

TOP 7: Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg
hier: Beschluss der 3. Fortschreibung für die Jahre 2013-2024

Vorlage Nr. BB 184/VI/2016

Herr Pabst macht auf redaktionelle Änderungen in der Begründung zur Vorlage aufmerksam.

Frau Springstein beantwortet die Anfragen von Herrn Schubert zu einzelnen Haushaltsstellen.

Bis zur Ratssitzung wird das HSK sowie die dazugehörigen Erläuterungen überarbeitet.

Auf die Anfrage von Herrn Schubert zur Aufschlüsselung der HH- Stelle 88000.5000 erklärt der Bürgermeister, dass er dazu im Rat Ausführungen machen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg beschließt die als Anlage beigefügte 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013-2024.

Abstimmungsergebnis: ja 6, nein 1, Enthaltungen 0

Die Vorlage ist damit angenommen und wird an den Stadtrat weiter geleitet.

TOP 8: Gebietsreform des Landes Thüringen
hier: Information zum gemeinsamen Beschluss im Städtedreieck

Vorlage Nr. BB IV.181/VI/2016

Die HFA- Mitglieder erhalten Informationen zu einer geplanten gemeinsamen Beschlussfassung des Städtedreiecks im nächsten Stadtrat bezüglich der Gebietsreform des Landes Thüringen.

TOP 9: Erneuerung Straßenbeleuchtung Kleingölitz
hier: Bauprogramm

Vorlage Nr. Gö 185/VI/2016

Herr Pabst merkt an, dass der Beschlussvorschlag keine Kosten und keine Kostendeckung enthält.

Der Bürgermeister schlägt vor, dies zu ergänzen und die Vorlage ohne Abstimmung zur Beschlussfassung in den Stadtrat zu verweisen.

Seitens der HFA- Mitglieder gibt es dazu keine gegenteiligen Meinungen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Die Straßenbeleuchtung des Ortsteiles Kleingölitz wird im Zuge der Baumaßnahme der TEN Thüringer Energienetze GmbH mit LED-Leuchten erneuert. Nach Stand der Planung sind zur DIN-gerechten Ausleuchtung des Ortes 15 Leuchten erforderlich. Die Leuchtauswahl ist mit dem Ortsteilrat abzustimmen.

(ohne Abstimmung)

TOP 10: Erneuerung Straßenbeleuchtung Kleingölitz
hier: Erhebung von Straßenausbaubeiträgen

Vorlage Nr. Gö 186/VI/2016

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung des Ortsteiles Kleingölitz werden im Wege der Kostenspaltung Straßenausbaubeiträge gemäß der „Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Bad Blankenburg“ vom 26.10.2001 erhoben.
2. Auf die endgültigen Beiträge werden Vorausleistungen in Höhe von 80 % der umlagefähigen Kosten erhoben.

Abstimmungsergebnis: ja 6, nein 0, Enthaltungen 1

Damit ist die Vorlage angenommen und wird an den Stadtrat weiter geleitet.

TOP 11: Fördermittelantrag Kurparkbrücke

Vorlage Nr. BB 188/VI/2016

Herr Pabst kritisiert, dass im Beschlussvorschlag keine Haushaltsstelle für die zu erbringenden Eigenmittel der Stadt angegeben ist. Ebenso sollte der Begriff „Kostenschätzung“ konkretisiert werden.

Der Beschlusstext sollte dahingehend zwingender formuliert werden, so dass die aufzubringenden Mittel der Bürgerinitiative festgeschrieben sind.

Auf die Anfrage von Herrn Pabst an Herrn Vollrath, welche Brücke bei Vorliegen eines genehmigten HSK zuerst saniert werden soll, erklärt dieser, dass das die Brücke Richtung Friedhof sein soll.

Der Bürgermeister erklärt, dass diese Vorlage dazu dienen soll, der LEADER- Gruppe als Antragsteller für die Fördermittel den Willen der Stadt Bad Blankenburg zu bekunden.

Er schlägt vor, die Beschlussvorlage bis zur Ratssitzung exakter zu formulieren und im HFA nicht darüber abzustimmen.

Hierzu gibt es seitens der HFA- Mitglieder keine gegenteiligen Meinungen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, einen Fördermittelantrag zur Förderung des Neubaus der Kurparkbrücke im LEADER-Programm zu stellen. Bei Bewilligung der Fördermittel soll der Neubau in den Jahren 2016 und 2017 realisiert werden. Hierfür sind Eigenmittel in Höhe von ca. 54.250,00 € bei Gesamtkosten laut Kostenschätzung in Höhe von ca. 155.000,00 € aufzubringen. Mittel in Höhe von ca. 40.000,00 € wären in Zusammenarbeit mit und durch die Bürgerinitiative „Kurparkbrücke“ einzuwerben.

(ohne Abstimmung)

TOP 12: Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt
Bad Blankenburg für die Jahre 2013 bis 2024 (HSK)

(keine Vorlagen)

TOP 13: Kenntnisnahme von Eilentscheidungen

(keine Vorlagen)

TOP 14: Stellungnahme der Gemeinde zur Bauleitplanung der
Nachbargemeinden

(keine Vorlagen)

TOP 15: Anfragen und Mitteilungen, Protokollkontrolle

Herr Schubert fragt an, wie hoch die Materialkosten für den Um- und Ausbau des Teiles der ehemaligen Gaststätte in Böhlscheiben sind.

Der Bürgermeister erklärt, dass es noch keine Kostenschätzung gibt.

Ebenso möchte Herr Schubert wissen, welche Kosten für die Kleinkläranlage in Böhlscheiben entstanden sind. Diese Anfrage wird in der Ratssitzung beantwortet.

Weiterhin spricht Herr Schubert den verunreinigten Sand und herausragende Schrauben in den Sandkästen auf den Spielplätzen an.

Herr Vollrath entgegnet, dass geplant ist, den Sand auszutauschen.

Im Rahmen der Spielplatzkontrollen werden die Schrauben entfernt bzw. ersetzt.

Auf die Anfrage von Herrn Schubert zu den Luftmessungen im Stadtgebiet erklärt Frau Springstein, dass diese wieder durchgeführt werden.

Herr Schubert hat erfahren, dass zwischen Jugendherberge und Greifenstein Kabel verlegt werden sollen und möchte wissen, ob hierzu Straßensperrungen erfolgen.

Herr Vollrath informiert, dass durch die TEN ab 02.05.16 Kabel im Randbereich der Straße verlegt werden. Es wird keine Vollsperrung geben, aber für einige Tage können dort keine LKW fahren. Die Jugendherberge und die Gaststätte Griefenstin werden entsprechend informiert.

Herr Schubert möchte wissen, aus welcher Haushaltsstelle die neuen Bäume auf dem Markt finanziert werden sollen.

Herr Vollrath erläutert, dass das Geld aus dem städtischen Verwahrkonto entnommen werden kann, da hier Zahlungen von Bürgern eingehen, die nach einer Baumfällgenehmigung keine Ersatzpflanzungen vornehmen, sondern eine Abstandszahlung leisten.

Abschließend informiert Herr Schubert, dass die Altkleidersammlung der CDU- Ortsgruppe vom vergangenen Wochenende einen Betrag von ca. 1.400,- € erbracht hat.

B: Nichtöffentliche Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung werden Vorlagen zu Angelegenheiten der städtischen Gesellschaften, zu Grundstücksangelegenheiten und Pachten sowie zu Auftragsvergaben beraten und beschlossen.

Richter
Protokollführer

Persike
Vorsitzender des Haupt-
und Finanzausschusses